

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
Einleitung .....	11
<b>I. Deutschland, Indien und die ersten Jesuiten .....</b>	<b>29</b>
1. Die Situation der jungen deutschen Provinzen der Gesellschaft Jesu nach dem Urteil der Ordensleitung .....	31
1.1 „Nicht in den Missionen und doch Missionar“ – Canisius und Indien .....	33
1.2 Die ersten – verhinderten – deutschen Überseemissionare unter Canisius .....	38
2. Rahmenbedingungen für die Zulassung ausländischer Jesuiten zu den überseeischen Missionsgebieten <i>Vorgaben durch das Patronat und Reaktionen des Generalats</i> .....	42
2.1 Die Generalkongregation von 1615: „Missionare, mehr Missionare!“ .....	42
2.2 Ein Aufflackern neuer Hoffnung – die Generalkongregation 1645 .....	50
2.3 Veränderte Rahmenbedingungen nach 1664 – Zulassung von habsburgischen Landeskindern .....	52
2.4 Ein deutsches Netzwerk in Maranhão .....	55
2.5 Sporadische Entsendungen 1680–1700 .....	58
2.6 Ein Ende der Beschränkungen – Ermunterungsschreiben der Generäle ab 1715 .....	60
2.7 Höhepunkt und abruptes Ende der deutschen Missionsbeteiligung .....	65
2.8 Zusammenfassung .....	69
<b>II. Der Quellenbestand der <i>Litterae Indipetarum</i> – Entstehung und statistische Auswertungsmöglichkeiten .....</b>	<b>71</b>
1. Nicolaus Trigault und der Beginn der organisierten Archivierung der <i>Litterae Indipetarum</i> .....	73
2. Das Aufkommen von Bewerberschreiben (1615–1728) .....	79
2.1 Blick auf die einzelnen Provinzen .....	80

2.1.1	Teil 1 (1615–1669) .....	80
2.1.2	Teil 2 (1670–1728) .....	81
2.2	Erste Deutung der Bewerbungsfieberkurve – Abhängigkeit von der Personalstärke der einzelnen Provinzen .....	82
3.	Hilfsmittel des Generals zur Erfassung der Bewerber – Möglichkeit zum Abgleich der tatsächlichen Bewerberzahlen .....	85
4.	Die Herkunft der <i>Indipetae</i> .....	88
5.	Das Alter der <i>Indipetae</i> .....	91
6.	Der <i>Indipeta</i> in der Ordenshierarchie .....	94
7.	Tatsächliche Versendequoten der Provinzen im Vergleich .....	98
8.	Zusammenfassung .....	100
9.	Exkurs: Das Absendedatum der <i>Litterae Indipetarum</i> .....	102
III.	<b>Die gezielte Propagierung des Missionar-Ideals innerhalb der Gesellschaft Jesu .....</b>	<b>107</b>
1.	Die Gesellschaft Jesu – Zum Dienst in der Welt bestimmt Die missionarische Grundausrichtung des Jesuitenordens .....	109
2.	Der Einfluß visueller Medien auf die <i>Indipetae</i> .....	115
2.1	Theater .....	121
2.2	Literatur Missionarsbriefe und -reiseschilderungen als Missionspropaganda .....	125
2.3	Das Xaverius/Missions-Motiv in musikalischer und poetischer Form ....	135
2.3.1	Friedrich Spee .....	135
2.3.2	Liedsammlungen aus Mainz (1628) und Neyße (1640) .....	137
2.3.3	Imago Primi Saeculi Societatis Iesu .....	140
2.4	Franz Xaver – Prototyp des weltweit aktiven Heiligen .....	143
2.4.1	Das Votum an Franz Xaver .....	146
2.4.1.1	Das Beispiel des Marcello Francesco Mastrilli .....	146
2.4.1.2	Die Bewerbung für Übersee als <i>remedium ultimum</i> .....	150
2.4.2	Die lokale Verehrung Franz Xavers .....	152
2.4.2.1	Luzern, die leuchtende Stadt .....	152

2.4.2.2	Paderborn und die <i>Missio Ferdinanda</i> . . . . .	155
2.4.3	Zusammenschau der verschiedenen Aspekte der Franz Xaver-Verehrung . . . . .	157
3.	Persönliche Vermittlung des Missionar-Ideals . . . . .	160
3.1	Kontakte zu Prokuratoren und Missionaren . . . . .	160
3.2	Die Rolle der Spirituale bei einer Missionars-Berufung . . . . .	166
3.2.1	Georg Lyprand – <i>Indipeta</i> und Spiritual . . . . .	167
4.	Zusammenfassung . . . . .	170
<b>IV.</b>	<b>Qualifikation(en) eines Übersee-Missionars . . . . .</b>	<b>173</b>
1.	Anforderungsprofil und Auswahlprozeß durch die Ordensleitung . . . . .	175
1.1	Die Korrespondenz zwischen General und Provinzial . . . . .	175
1.2	Die Anforderungen an einen <i>Indipeta</i> nach Maßgabe des Neuen Welt-Botts . . . . .	183
1.3	Missionsaszetische Lektüre für <i>Indipetae</i> . . . . .	188
1.3.1	„Documenta pro Candidatis ad Missiones Indicas“ . . . . .	190
1.3.2	„Pro Missionariis Indiarum et Americae“ . . . . .	197
1.3.3	Zusammenschau der verschiedenen Aspekte missionsaszetischer Literatur . . . . .	208
2.	Selbstbeschreibungen der <i>Indipetae</i> . . . . .	210
2.1	„ <i>Von wahren deutschem Holze.</i> “ – Körperliche Belastbarkeit als Grundvoraussetzung für eine Missionars-Karriere . . . . .	210
2.2	„ <i>... dass ich bisweilen die grammatic in die hand nehme</i> “ – Sprachliche Qualifikationen der <i>Indipetae</i> . . . . .	212
2.3	Weitere Qualifikationen der <i>Indipetae</i> . . . . .	215
2.4	Brüder als <i>Indipetae</i> . . . . .	219
2.4.1	Bruder Michael Klein . . . . .	220
2.4.2	Zusammenfassung . . . . .	226
3.	Exkurs: Der Blick auf „unser Indien“ . . . . .	228
	<b>Schlußbetrachtung . . . . .</b>	<b>239</b>
	<b>Anhang . . . . .</b>	<b>245</b>

Vorbemerkung .....	247
Germania Superior .....	251
Rhenania Superior .....	326
Rhenania Inferior .....	340
Abkürzungsverzeichnis .....	361
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>363</b>
I.    Quellen .....	363
II.   Literatur .....	368
Register .....	382